



# Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

## PZV Basisfonds Apollo 32 per 30. November 2011

### Strategie

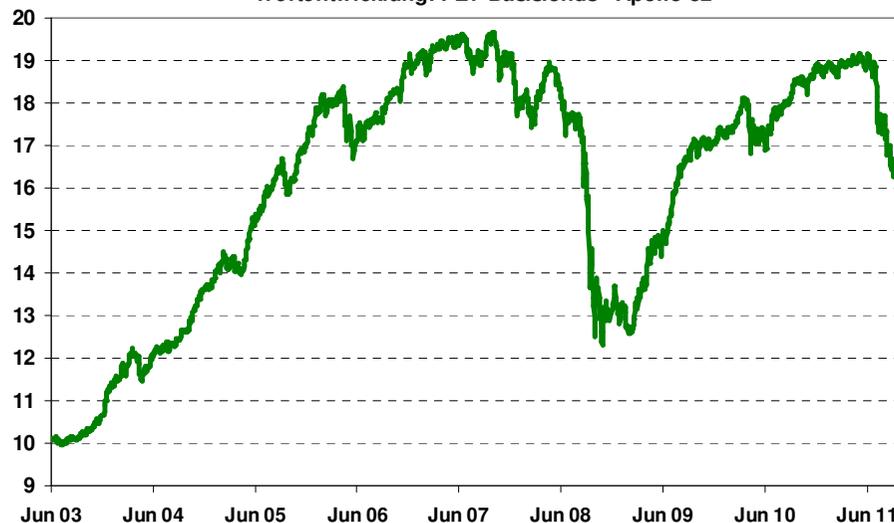
Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt. Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

### Aktuelle Lage

in den letzten Wochen erreichte die EU-Krise eine neue Eskalationsstufe und beginnend mit Italien und Spanien, deren Staatsanleihenrenditen auf Rekordniveaus stiegen, folgten in abgeschwächter Form auch Belgien, Frankreich und auch Österreich. Die EU hat nach wie vor kein langfristiges Konzept zur Krisensteuerung, die Stimmung schwankt zwischen Hoffnung und Resignation mit entsprechender Volatilität an den Märkten. Aktien waren in diesem Umfeld auch markant schwächer, besonders betroffen war wiederum der ATX, dessen Jahresverlust bereits über 40% beträgt. Die Unsicherheit wächst weiter und es wird wohl nur eine konzentrierte und EU-weit einheitliche Aktion (z.B. Ankauf von Staatsanleihen durch die EZB) den Märkten zumindest vorübergehend Sicherheit geben.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



### Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Quellen: eigene Berechnungen; Fondspersformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!  
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz



### Die 5 größten Aktienpositionen

- OMV AG
- Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- Telekom Austria AG
- Andritz AG
- VOEST-ALPINE STAHL AG

### Veranlagung Aktuell

32,05% Österr. und polnische Aktien  
54,70% Pfandbriefe, Bundes& Bankanl.  
4,17% Anleihen Schwellenländer  
6,05% Int. Wandelanleihen  
12,24% Int. Unternehmensanleihen  
-1,01% Cash  
-8,19% Derivate

### Risiko/Ertrags-Kennzahlen

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| Ertrag seit Start (Juni 03): | 60,30%     |
| Ertrag p.a.:                 | 5,76%      |
| Volatilität:                 | 9,99% p.a. |
| Sharpe Ratio:                | 0,26       |
| Fondskurs per 30.11.2011:    | 16,03      |
| Fondsvolumen (Mio EUR)       | 168,11     |

### Erklärung Kennzahlen:

<http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

### Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.